

---

Subject: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Trixy](#) on Thu, 08 Mar 2007 23:36:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Abend

wie solls auch anders sein, wieder ein Beitrag zum Thema Haarausfal

Ich habe vor kurzem gehört, dass ein Grund für Haarausfall auch der sein kann, dass die Muskeln im Schädelbereich durch viel Konzentration, Stress etc einfach nur extrem angespannt sein kann. Folge davon wäre, dass das Haar nicht gut durchblutet wird, es ihm dementsprechend auch an Nährstoffen fehlt. Gerade so geschwächt ist dann das Haar dann zudem seeeehr anfällig bei DHT.

Lösung dazu wären Spritzen (Botox) im Kopfbereich, die den Muskel entspannen. Eine Behandlung soll ca 6 Monate halten.

Zwar ist es noch in der Test-Phase 2, aber erste Ergebnisse seien schon sichtbar, indem Probanden vom zurückgehen des Haarausfalls und leicht wachsenden Haaren/Flaum sogar auf kahlen Stellen berichtet hätten.

Ich würde gerne wissen, was ihr davon haltet, ob ihr mehr Infos dazu habt, es selbst ausprobiert habt oder jemanden kennt, der das gemacht hat? Oder gibt es irgendwo Erfahrungsberichte? Irgendwie scheint mir diese Theorie sehr plausibel, besonders bei Leuten, wo weder Haarwässerchen besonders gewirkt haben, noch Vitaminpräparate, da durch die gestörte Durchblutung nichts wirklich zum Haar bzw zum Follikel dringen kann.

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Amarok](#) on Thu, 08 Mar 2007 23:54:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tach auch!

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/6415/6860cb0cc783da7a749717068f88ae4c/>

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/5044/6860cb0cc783da7a749717068f88ae4c/>

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/6492/6860cb0cc783da7a749717068f88ae4c/>

Hier gibt es grad einige, die ne riesen Euphorie über das Ganze verbreiten.

Fakt ist, es hat noch keiner ein positives Ergebnis gesehen! Sollte man abwarten die Sache...

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [pepe](#) on Fri, 09 Mar 2007 00:17:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

also der wirkstoff für die therapie ist Botulinum Toxin A, denk mal daß das botox ist, hab mich aber noch nicht weiter drüber infomiert, hört sich aber logisch als abkürzung an...

kannst ja mal unter [www.ac-therapie.de](http://www.ac-therapie.de) gucken falls du es noch nicht getan hast, da steht dann alles beschrieben... emg-messung und so... wenn man ne extrem verspannte kopfhaut hat, in

dem maße wie es da staht, kann man es ja versuchen, zu verlieren hat man ja nichts. aber hast du diese verspannung nicht, brauchst du es auch garnicht auszuprobieren, schon alleine weil botox teuer ist...

da steht ne servicerufnummer von denen die geld kostet. ruf da aber nicht an, mach es per email, im laufe des nächsten tages antworten sie dir, haben sie bei mir auch gemacht...

schöne gre

pepe

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Trixy](#) on Fri, 09 Mar 2007 02:14:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Positive Wirkungen gab es eben doch! Hab in den Links gelesen, dass einige Testpersonen mindestens mal gemerkt haben, dass der Hausfall gestoppt wurde.

Ich war heute übrigens auch bei einem Arzt, der das durchfhrt. Er bestätigte das auch, wirkte auch sehr seriös, da er von keinen Wundern etc sprach und selbst die bisher positiven Ergebnisse für fragwürdig hielt, weil man erste Erfolge erst nach ca 6-12 Monaten sehen könne, die Studie aber erst seit weniger als einem Jahr läuft!

Schien mir nicht nach einer Abzocke, besonders wenn der Arzt selbst das Mittel nicht verherrlicht.

Eine EMG Messung ergab bei mir unter grösster Entspannung die dort möglich war (also geschlossene Augen auch) ca 45, und stieg beim Reden auf 60, beim Lösen einer einfachen Rechenaufgabe (von 120 mit 13 Schritten zurückzahlen) auf fast 100. Ich will nun nicht wissen, wie angespannt ich bin, wenn ich mich WIRKLICH konzentriere oder Stress habe.

Normalwerte sollen übrigens höchstens bei ca 5 liegen (wei leider die Einheit nicht mehr).

Ich habe mir überlegt eine Behandlung durchzuführen, der Preis ist mir eigentlich auch nicht soo wichtig, dass einzige, was mir Angst macht, sind die Nebenwirkungen, vielleicht sogar Verschlechterung der Haarsituation.

Botox wird zwar schon lange verwendet in der Medizin, aber ob es im Endeffekt auf der Kopf angewendet nicht doch im Nachhinein zu Problemen kommt, wei man nicht....

Vielleicht kann mir da ja jemand weiterhelfen?!

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [benutzer81](#) on Fri, 09 Mar 2007 07:47:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trixy schrieb am Fre, 09 März 2007 03:14Positive Wirkungen gab es eben doch! Hab in den Links gelesen, dass einige Testpersonen mindestens mal gemerkt haben, dass der Hausfall gestoppt wurde.

welche links? Die von amarok? Ich seh da aber keine positiven berichte drin..

Trixy schrieb am Fre, 09 März 2007 03:14 weil man erste Erfolge erst nach ca 6-12 Monaten sehen könne, die Studie aber erst seit weniger als einem Jahr läuft!

dann warte halt erstmal ab bis die studie beendet ist,dürfte ja bald so weit sein..

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 09 Mar 2007 19:56:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

benutzer81 schrieb am Fre, 09 März 2007 08:47Trixy schrieb am Fre, 09 März 2007 03:14Positive Wirkungen gab es eben doch! Hab in den Links gelesen, dass einige Testpersonen mindestens mal gemerkt haben, dass der Hausfall gestoppt wurde.

welche links? Die von amarok? Ich seh da aber keine positiven berichte drin..

Trixy schrieb am Fre, 09 März 2007 03:14 weil man erste Erfolge erst nach ca 6-12 Monaten sehen könne, die Studie aber erst seit weniger als einem Jahr läuft!

dann warte halt erstmal ab bis die studie beendet ist,dürfte ja bald so weit sein..

Die Studie dauert noch ein paar Jahre!! Ist glaube ich eine 5-Jahres-Studie, so wie auch die von Fin.

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [benutzer81](#) on Fri, 09 Mar 2007 21:44:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

5 jahre? Erste ergebnisse sollten 2007 veröffentlicht werden hieß es..

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [chris437](#) on Sat, 10 Mar 2007 07:21:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mit der studie ist noch gar nicht begonnen worden ... lt dem arzt, der bei mir die emg messung durchgeführt hat

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [benutzer81](#) on Sat, 10 Mar 2007 11:16:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

die kenne sich wahrscheinlich alle selbst nicht mehr aus...

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [yellow](#) on Sat, 10 Mar 2007 12:12:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ist denen wohl auch ziemlich egal. Hier geht es um Kohle machen und nicht darum, den Patienten eine nachweislich wirksame Therapie anzubieten. Wer darauf herein fällt, ist selber schuld.

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Figaro03](#) on Sat, 10 Mar 2007 13:32:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow,

ich hielt das ja die ganze Zeit auch lediglich für Geldmache. Also völlig egal ob es funktioniert oder nicht.

Aber was für ne Erklärung fiele dir ein, dass die einen Haare stehen bleiben und die anderen ausfallen.

Ne Verspannung wäre doch ne Theorie, die zumindest ne Erklärung bietet. Fällt dir ne andere Erklärung ein?

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [benutzer81](#) on Sat, 10 Mar 2007 13:32:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow schrieb am Sam, 10 März 2007 13:12 Ist denen wohl auch ziemlich egal. Hier geht es um Kohle machen und nicht darum, den Patienten eine nachweislich wirksame Therapie anzubieten. Wer darauf herein fällt, ist selber schuld.

simm ich dir voll zu, jedoch würden die sich aber sehr viel mühe machen um nen fake durchzuziehen. Andererseits hat die firma angeblich mit dieser methode schon grosse erfolge gehabt. Dann frag ich mich aber wo vorher-nachher fotos bleiben? Wo sind erfahrungsberichte der patienten(abgesehen von neuanmeldungen hier, bei denen sich der erste beitrag gleich um den erfolg der therapie dreht)? Wenn ich eine wirklich starke waffe gegen aga gefunden habe, dann betreibe ich doch mehr pressearbeit oder? War aber bisher herzlich wenig zu sehen..

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [pepe](#) on Sat, 10 Mar 2007 14:31:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aber im prinzip können die doch alles fälschen, (vorher- nachherfotos, erfahrungsberichte, irgendwelche studien) wer weiß denn ob die studien von fin., dut., minox... alle wirklich so durchgeführt wurden wie sie veröffentlicht wurden? schwarz auf weiß kann man ja wirklich alles schreiben, ob es die wahrheit ist weiß nur der verfasser selber. und wenn da dann noch steht "campridge university of bla bla bla" macht es dazu auch noch nen seriösen eindruck, mit geld kriegt man ja wohl wirklich alles, man sagt ja nicht umsonst "geld regiert die welt"

ist jetzt nicht auf die ac-therapie bezogen, sondern allgemein gesehen. was die ac-therapie angeht schließ ich mich auf jedenfall figaro an, kann also meiner meinung nach auch ein logischer grund für HA sein, aber ich würde noch ein bißchen warten bevor ich mir botox unter die kopfhaut spritzen lasse und nachher vielleicht ein geläntes gesicht habe wie "balboa" im neuen rocky hat wohl auch nicht genug vom botox gekriegt!!!

gruß

pepe

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [chris437](#) on Sat, 10 Mar 2007 14:59:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pepe schrieb am Sam, 10 März 2007 15:31 aber im prinzip können die doch alles fälschen, (vorher- nachherfotos, erfahrungsberichte, irgendwelche studien) wer weiß denn ob die studien von fin., dut., minox... alle wirklich so durchgeführt wurden wie sie veröffentlicht wurden? naja, bei zB propecia wurde in div studien bewiesen, dass es bei so und so vielen anwendern wirkt. und wenn etwas FDA (<http://www.fda.gov/>) approved ist, kann man das schon glauben. Allerdings dauert das seine Zeit (Jahre) und kostet viel Geld. Weiss nicht, ob die das von AC-Thera machen werden (konnte mir auch der Arzt nicht sagen)  
Zitat: aber ich würde noch ein bißchen warten bevor ich mir botox unter die kopfhaut spritzen lasse und nachher vielleicht ein geläntes gesicht habe wie "balboa" im neuen rocky hat wohl auch nicht genug vom botox gekriegt!!!  
das sind auch meine Sorgen, dass sich dann alles taub anfühlt.

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [yellow](#) on Sat, 10 Mar 2007 15:04:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Sam, 10 März 2007 14:32 Aber was für ne Erklärung fiele dir ein, dass die einen Haare stehen bleiben und die anderen ausfallen.  
Wenn wir genau wüßten, was genau anders ist in den Bereichen, in denen die Haare ausfallen, als dort, wo sie bis zum Lebensende voll bleiben, dann wären wir schon deutlich näher an der "Heilung" als jetzt. Darüber wird ja auch geforscht.  
Es ist ja nicht so, dass unser Körper aus einem Klumpen gleicher Zellen besteht, sondern es sind sehr differenzierte Gewebe. Selbst das Organ Haut hat je nach Körperregion verschiedene

Ausprägungen. Akne bekommen wir hauptsächlich im Gesicht, Schulter und Rücken. Fast nie am Bauch oder an den Extremitäten.

Eine Studie hat gezeigt, dass Haare am Oberkopf deutlich empfindlicher auf DHT reagieren, als am Hinterkopf. Haare an Armen und Beinen sind dünner und spärlicher als auf dem Kopf.

Transplantiert man ein Haar vom Arm auf den Kopf wird es deutlich dicker, überträgt man eins vom Kopf auf den Arm passt es sich den dortigen Haaren an. Es spielen also offensichtlich die Umgebungsbedingungen eine Rolle (Stichwort Gewebshormone). Ein Haar aus einem nicht von der Alopezie betroffenen Bereich zeigt auf der Glatze ein normales Wachstum.

Es spielen also eine Vielzahl von Eigenschaften der Haarfollikel und Gewebe eine Rolle, an denen noch geforscht wird.

benutzer81simm ich dir voll zu, jedoch würden die sich aber sehr viel mühe machen um nen fake durchzuziehen.

Davor ist man nie sicher. Wenn man sich mal ansieht, was in den letzten Jahrzehnten alles auf den Haarausfallmarkt für verzweifelte Männer geworfen wurde, dann geht das vom Haarwasser über den Unterdruckhelm bis hin zu Ärzten die Techniken angewendet haben (z.B. Herrausschneiden von kahlen Flächen und Zusammennähen der behaarten Kopfhaut oder Umtransplantation ganzer Hautlappen mit Haaren), die wirklich die Männer verunstaltet haben. Daher glaube ich nicht an das gute im Menschen (oder Firma).

Und das Angebot einer Therapie, für welche weder die Theorie (und damit die Diagnostik) gesichert, noch die Therapie eine Wirkung nachgewiesen hat, ist schlicht unseriös.

Es wird eben eine Theorie mit Lösung verkauft, die komplizierte Vorgänge im Körper durch eine einfache Erklärung ersetzt.

Auch werden einfach Dinge in einen Zusammenhang gebracht, ohne dass ein Zusammenhang erwiesen wäre.

Beispiel: Es wird behauptet, die Kopfhaut wäre schlechter durchblutet, daher würden die Haare ausfallen.

Bekannt ist, dass die durch DHT ausgelösten Vorgänge am Haarfollikel zu dessen Miniaturisierung führen und sich eine Fibrose um den Follikel bildet. Die Follikel vernarben sozusagen. Die schlechtere Durchblutung ist als Folge, nicht Ursache der Alopeziebildung. Wenn man nun also eine schlechtere Durchblutung auf der Glatze um die Haarfollikel nachweist als an behaarten Stellen, sollte mich das nicht wundern.

Desweiteren wird deutlich, dass die Firma offensichtlich überhaupt keinen Plan von der Materie hat, für die sie aber eine Lösung verkaufen. Ohne Wirkungsnachweis versteht sich.

Ich zitiere von der Homepage ac-therapie.de:

"Ohne ausreichend Sauerstoff können die Zellprozesse in den Haarfollikeln nicht mehr vollständig ablaufen. Sie verhornen mehr und mehr mit dem Hormon DHT und degenerieren."

Wer auch nur die Grundlagen des Haausfalls verstanden hat, kann hier nur mit dem Kopf schütteln. Der 1. und 2. Satz stehen in keinem Zusammenhang und der 2. Satz ist falsch. Oder kurz gesagt, auf der Seite findet sich pseudowissenschaftliches Blabla, welches zum Teil nicht nachgewiesen, zum Teil einfach falsch ist, um dem Ganzen einen seriösen Touch zu verleihen.

Ich würde gerne wissen:

1) Gibt es tatsächlich Stellen am Kopf, die schlecht durchblutet sind, auf denen sich dann in



Folge (!) eine Glatze entwickelt?

2) Falls ja, was ist die Ursache (Spannungen der Muskulatur)?

3) Falls ja, kann mit Botox wieder Haarwuchs erreicht werden

UND VOR ALLEM, sollte 3 zutreffen:

4) Hat nicht Botox auch, ohne dass 1 und 2 zutreffen müssen, einen Minoxähnlichen Effekt auf die Blutgefäße am Haarfollikel?

pepeaber im prinzip können die doch alles fälschen, (vorher- nachherfotos, erfahrungsberichte, irgendwelche studien etc.) wer weiß denn ob die studien von fin., dut., minox... alle wirklich so durchgeführt wurden wie sie veröffentlicht wurden? schwarz auf weiß kann man ja wirklich alles schreiben,

Kann man, und es wird auch ordentlich gefälscht. Die Konsequenz kann aber nicht heißen, dass man auf Studien verzichtet und die Patienten damit zu Testobjekten (und Geldkühen) werden lässt, sondern dass man die Qualität der Studien verbessert.

Zu Finasterid ist zu sagen, dass die Theorie dahinter über Jahrzehnte, in hunderten von Studien und an vielen Orten der Welt entwickelt wurde. Es ist also nicht eine Studie, die Richtig oder Falsch sein kann, sondern es ist viel Material vorhanden, welches unabhängig voneinander ist. Mit der Wirkung von Fin ist es ähnlich. Es gibt sehr viele Studien. In einigen wird sicher die Fin-Wirkung zu vorteilhaft, in anderen zu negativ dargestellt werden. Eine Wirkung anzweifeln muss man aber nicht.

Auch zu Minox gibt es viele Studien. Allerdings ist es hier so, dass die Wirkung eigentlich zunächst eine Nebenwirkung war. Man sucht hier also im Nachhinein die Ursache, warum es wirkt.

Der Wirkungsnachweis der AC-Therapie wurde in keiner Studie bisher erbracht.

Gruß

yellow

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Figaro03](#) on Sat, 10 Mar 2007 15:05:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey, also das würde ich so oder so nicht, machen mit dem Botox.

Das ist zum einen sauteuer, und nun mal wirklich nicht sicher, dass das wirklich hilft. Also für so nen Preis ohne direkt zu wissen, dass es wirklich funktioniert würde ich das überhaupt nicht machen.

Versuche es da lieber auch mal mit Autogenem Training (AT) oder progressiver Muskelentspannung.

Kann man beides für ca 50-70€ bei der Volkshochschule lernen. Die Krankenkasse erstattet dir üblicherweise sogar noch 80% des Preises. Dannach kannst du dir dann noch ein Buch kaufen, in dem das näher ausgeführt wird. Und durch AT hast du wirklich mehr gesundheitliche Vorteile als nur mögliche Bekämpfung von Haarausfall.

Also wenn der Haarausfall irgendwie mit Verspannung und fehlender Durchblutung zu tun hat, dann kannst du mit AT sicherlich was machen.

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?  
Posted by [Figaro03](#) on Sat, 10 Mar 2007 15:14:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:

Ich würde gerne wissen:

- 1) Gibt es tatsächlich Stellen am Kopf, die schlecht durchblutet sind, auf denen sich dann in Folge (!) eine Glatze entwickelt?
- 2) Falls ja, was ist die Ursache (Spannungen der Muskulatur)?

ich glaube das war ja auch Kkoo's Gedanke, als er das EMP-Gerät kaufen wollte. Ich bin mir nämlich ziemlich sicher, dass man das doch recht schnell abklären lassen kann. Man misst die Kopfspannung von Leuten, die in hohem Alter keinen HA haben, und vergleichsweise die von Leuten, die ne Glatze haben. WENN es einen Zusammenhang gibt, dann wäre das an ner Grafik ersichtlich. -also ne Art proportionalität müsste vorhanden sein.

Nur ich habe nicht die KOhle mir so ein Gerät zuzulegen, und irgendwelche Verwandte und Bekannte abzutesten...

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?  
Posted by [kkoo](#) on Sat, 10 Mar 2007 15:27:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Sam, 10 März 2007 16:14Zitat:

Ich würde gerne wissen:

- 1) Gibt es tatsächlich Stellen am Kopf, die schlecht durchblutet sind, auf denen sich dann in Folge (!) eine Glatze entwickelt?
- 2) Falls ja, was ist die Ursache (Spannungen der Muskulatur)?

ich glaube das war ja auch Kkoo's Gedanke, als er das EMP-Gerät kaufen wollte. Ich bin mir nämlich ziemlich sicher, dass man das doch recht schnell abklären lassen kann. Man misst die Kopfspannung von Leuten, die in hohem Alter keinen HA haben, und vergleichsweise die von Leuten, die ne Glatze haben. WENN es einen Zusammenhang gibt, dann wäre das an ner Grafik ersichtlich. -also ne Art proportionalität müsste vorhanden sein.

Nur ich habe nicht die KOhle mir so ein Gerät zuzulegen, und irgendwelche Verwandte und Bekannte abzutesten...

es häufen sich einfach die anzeichen, dass derlei wie AC, Entspannungsübungen (AT, Hypnose, progr. Muskelentsp., Yoga etc.) und Scalptension-Relaxer bei manchen doch was bringen kann, und so ein messgerät ist vielleicht gut zur diagnose... und vielleicht hat all das auch was mit der wirkungsweise von minox zu tun... fazit: man befasst sich damit, und probiert es ggf. schon auf den verdacht hin

---

---



Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [yellow](#) on Sat, 10 Mar 2007 15:48:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Sam, 10 März 2007 16:14 Ich bin mir nämlich ziemlich sicher, dass man das doch recht schnell abklären lassen kann. Man misst die Kopfspannung von Leuten, die in hohem Alter keinen HA haben, und vergleichsweise die von Leuten, die ne Glatze haben. Wenn es einen Zusammenhang gibt, dann wäre das an ner Grafik ersichtlich. -also ne Art proportionalität müsste vorhanden sein.

Damit würdest du allerdings nur nachweisen (oder widerlegen), dass eine höhere Spannung bei Leuten, die eine Glatze haben, vorhanden ist, nicht, dass sie dazu führt.

Eine Studie könnte wie folgt aussehen:

Man bestimmt bei Leuten mit Haarausfall die Spannung und nimmt 75 Personen, die eine erhöhte Spannung haben und 75 mit normaler in die Studie auf.

Aus jeder Gruppe ordnet man 25 Personen der Placebogruppe zu, sie bekommen kein Botox sondern zB. Kochsalz injiziert.

Es bestehen nun drei Gruppen:

- 1) 50 Leute mit erhöhter Spannung (erhalten Botox)
- 2) 50 Leute mit normaler (erhalten ebenfalls Botox)
- 3) 50 Leute, zusammen gemischt aus den beiden ersten Gruppen (erhalten Placebo).

Der Erfolg auf die Haare wird mit objektiven Methoden kontrolliert.

Sind am Ende weder Gruppe 1 noch 2 besser als 3, dann ist sowohl die Theorie vom Spannungshaarausfall widerlegt, als auch die Theorie, dass Botox eine Wirkung auf den Haarwuchs hat.

Sind Gruppe 1 und 2 besser als 3, dann ist zwar die Theorie des Spannungshaarausfalls widerlegt, aber eine Wirkung von Botox auf den Haarwuchs nachgewiesen.

Ist nur in Gruppe 1 ein Erfolg nachweisbar, in Gruppe 2 und 3 aber nicht, dann wäre die Theorie bestätigt.

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Figaro03](#) on Sat, 10 Mar 2007 16:06:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

okay, die ist wirklich botox-sicher...

aber so ne Studie könnte ich mir und irgendwelche Hobbyforscher erst recht nicht leisten. und weiß nicht mal noch ob irgendwelche Unternehmen Interesse an so ner Studie haben. Die Kosten ja gar nicht geschätzt.

Also ich finde meine mal für den Anfang "praktischer", nur um dann sagen zu können.  
"tension in human scalp may promote AGA in men."

(man verzeihe mir hier mein Englisch, wenn es nicht stimmt)

aber wo soll die Spannung von AGA-Betroffenen auf der Kopfhaut denn herkommen? Vom psychischen Haarausfallstress  
okay, man dürfte dann eben keine Leute hier untersuchen, die hier im Forum zu Hause sind...

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Trixy](#) on Sat, 10 Mar 2007 16:17:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

chris437 schrieb am Sam, 10 März 2007 15:59

das sind auch meine Sorgen, dass sich dann alles taub anfühlt.

Hmm, Botox wird doch hier nicht zum ersten Mal angewendet... Siehe zahlreiche Leute, die sich damit ihre Falten behandeln lassen. Weder taubheitsgefühl noch sonst etwas, lediglich keine Bewegung, dadurch auch keine Mimik mehr möglich. Auf dem Kopf angewandt betrifft das dann nur die Stirn.

Ich glaub auch kaum, dass das alle nur ein Fake sein soll.

Es werden nur noch keine grossen Wellen geschlagen, weil die Test bzw Probephase eben noch nicht durch ist.

Minox zB ist auch eines der besten Mittel, die es heutzutage gegen Haarausfall auf den Markt gibt, aber das hat auch keine hohen Wellen geschlagen.

Im ernst, die ganze AC Therapie scheint mir sehr seriös, nur leider noch ziemlich jung und ohne richtige Ergebnisse.

Wie dem auch sei...irgendwann muss man mal den Anfang machen und es ausprobieren... zu verlieren hat man ja nix (ausser etwas Kohle ). Aber wenigstens kann man sich dann später nichts vorwerfen, wenn die Studie doch gut verläuft, und man bei der Anwendung wenigstens seinen aktuellen Haarstatus beibehalten hätte.

Wo ist übrigen "Seneris" oder wie er hieß? Habe mal in den Links von Amarok gelesen, dass er die AC-Therapie schon durchgeführt hat... WÜrd gern ma weitere Infos von ihm haben!  
Also SENERIS....

---

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [yellow](#) on Sat, 10 Mar 2007 16:18:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Figaro03 schrieb am Sam, 10 März 2007 17:06

aber so ne Studie könnte ich mir und irgendwelche Hobbyforscher erst recht nicht leisten.

Brauchst du ja auch nicht. Wenn eine Firma behauptet, die Ursache und Therapie gefunden zu haben, dann müssen die das nachweisen.

Zitat:und weiß nicht mal noch ob irgendwelche Unternehmen INTEResse an so ner Studie haben. Tatsache ist, dass die Firma, die diese Theorie vertritt (und wahrscheinlich gleich noch entsprechende Messinstrumente verkauft), in der Pflicht ist, so eine Studie in Auftrag zu geben,

wenn sie nicht als unseriös gelten wollen.

Die Frage ist natürlich, ob die Firma überhaupt selbst mit einem positiven Ausgang so einer Studie rechnet.

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [yellow](#) on Sat, 10 Mar 2007 16:27:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trixy schrieb am Sam, 10 März 2007 17:17Im ernst, die ganze AC Therapie scheint mir sehr seriös, nur leider noch ziemlich jung und ohne richtige Ergebnisse.

Ein Widerspruch in sich, oder?

Zitat:Aber wenigstens kann man sich dann später nichts vorwerfen, wenn die Studie doch gut verläuft, und man bei der Anwendung wenigstens seinen aktuellen Haarstatus beibehalten hätte.

So würde ich auch versuchen, Kunden zu fangen, wenn ich nichts, aber auch gar nichts in der Hand hätte.

Du hast nicht zufällig was mit dieser Firma zu tun?

Mit dieser Einstellung müsste man alles, von dem irgendwie von irgendwem behauptet wird, dass es gegen Haarausfall hilft, anwenden.

Also erstmal Kopfstand machen und Capris auf den Kopf schmieren.

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 10 Mar 2007 18:03:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Grund, warum das ganze "Wundermittel" noch so unbekannt ist liegt wohl daran, dass die Versuchsphase noch nicht abgeschlossen ist.

Ich denke aber, sobald erste (natürlich positive) Ergebnisse der Studie vorliegen, wird es sofort zu einer Pressemitteilung kommen. Dann kann man auf allen Kanälen auf RTL aktuell, in der Tagesschau, im Radio überall auf der Welt hören, die Forscher haben nun endlich die wahre Antwort auf AGA gefunden.

Das wär schön

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [glockenspiel](#) on Sat, 10 Mar 2007 18:15:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit-2007-volles-haar schrieb am Sam, 10 März 2007 19:03Der Grund, warum das ganze "Wundermittel" noch so unbekannt ist liegt wohl daran, dass die Versuchsphase noch nicht abgeschlossen ist.

Ich denke aber, sobald erste (natürlich positive) Ergebnisse der Studie vorliegen, wird es sofort zu einer Pressemitteilung kommen. Dann kann man auf allen Kanälen auf RTL aktuell, in der Tagesschau, im Radio überall auf der Welt hören, die Forscher haben nun endlich die wahre Antwort auf AGA gefunden.

Das wär schön

Ja...

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?  
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 10 Mar 2007 19:13:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow schrieb am Sam, 10 März 2007 17:27

Zitat:Aber wenigstens kann man sich dann später nichts vorwerfen, wenn die Studie doch gut verläuft, und man bei der Anwendung wenigstens seinen aktuellen Haarstatus beibehalten hätte.

So würde ich auch versuchen, Kunden zu fangen, wenn ich nichts, aber auch gar nichts in der Hand hätte.

Du hast nicht zufällig was mit dieser Firma zu tun?

Mit dieser Einstellung müsste man alles, von dem irgendwie von irgendwem behauptet wird, dass es gegen Haarausfall hilft, anwenden.

Also erstmal Kopfstand machen und Capris auf den Kopf schmieren.

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?  
Posted by [Django](#) on Fri, 16 Mar 2007 12:18:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier mal ein Beispiel dafür, dass man trotz fatter Zornesadern ne super Haarpracht haben kann.

Stefan George war ein deutscher Dichter. Ist mir heute im Unterricht aufgefallen...

### File Attachments

1) [geor5.jpg](#), downloaded 2541 times



---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [Gast](#) on Fri, 16 Mar 2007 12:21:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Django schrieb am Fre, 16 März 2007 13:18 Hier mal ein Beispiel dafür, dass man trotz fatter Zornesadern ne super Haarpracht haben kann.

Stefan George war ein deutscher Dichter. Ist mir heute im Unterricht aufgefallen...

Das ist nur, weil er so asketisch gelebt hat und keine Frauen hatte.

---

Subject: Re: Spannungshaarausfall - Neue Alternative?

Posted by [chrisan](#) on Fri, 16 Mar 2007 13:31:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

\_\_\_ Hier mal ein Beispiel dafür, dass man trotz fatter Zornesadern ne super Haarpracht haben kann.

Stefan George war ein deutscher Dichter. Ist mir heute im Unterricht aufgefallen...\_\_\_

ja eben - bei diesem Bild von Ballack habe ich das Gleiche gedacht:

[http://images.google.de/imgres?imgurl=http://www.mittelbayerische.de/newsbilder/mzbilder/2007/02/22/gr\\_250\\_008\\_6788303\\_fussball4.jpg&imgrefurl=http://www.mittelbayerische.de/SI\\_D\\_d75cae471ea58a4fb705108d597d571d/nachrichten/sport/aktuell/meldung.shtml%3Frubrik%3Dmz%26id%3D87996&h=394&w=327&sz=13&hl=de&start=29&tbnid=RVt9Zo3XvKIIWM:&tbnh=124&tbnw=103&prev=/images%3Fq%3Dballack%26start%3D20%26ndsp%3D20%26svnum%3D10%26hl%3Dde%26client%3Dfirefox-a%26rls%3Dorg.mozilla:de:official%26sa%3DN](http://images.google.de/imgres?imgurl=http://www.mittelbayerische.de/newsbilder/mzbilder/2007/02/22/gr_250_008_6788303_fussball4.jpg&imgrefurl=http://www.mittelbayerische.de/SI_D_d75cae471ea58a4fb705108d597d571d/nachrichten/sport/aktuell/meldung.shtml%3Frubrik%3Dmz%26id%3D87996&h=394&w=327&sz=13&hl=de&start=29&tbnid=RVt9Zo3XvKIIWM:&tbnh=124&tbnw=103&prev=/images%3Fq%3Dballack%26start%3D20%26ndsp%3D20%26svnum%3D10%26hl%3Dde%26client%3Dfirefox-a%26rls%3Dorg.mozilla:de:official%26sa%3DN)

---